

Dortmunder Tiefbauschächte, Stadtbezirk Brackel

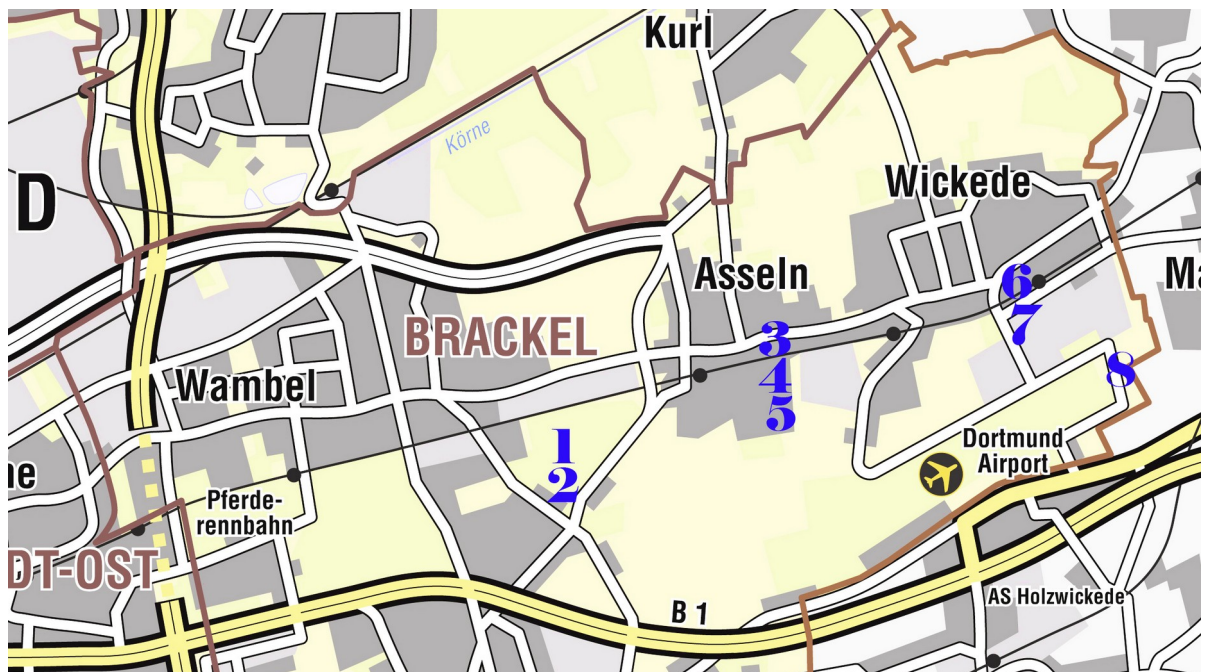


Abb. 1: Stadtplan DO

In Dortmund-Brackel gab es acht Tiefbauschächte, deren Lage im obigen Stadtplanausschnitt mit **blauen** Ziffern eingetragen wurde. Die Schächte waren vier Tiefbauzechen zugeordnet. Die **Nummern 1 bis 8** bezeichnen die mit Dampf oder elektrisch geteuften oder betriebenen Tiefbauschächte der einzelnen Bergwerke.

Tiefbauschächte:

- 1, 2:** Schächte der Zeche Schleswig des Hörder Kohlenwerks (Abb. 2, 3)
- 3, 4:** Schächte der Zeche Holstein des Hörder Kohlenwerks (Abb. 4, 5)
- 5:** Luftschacht der Zeche Holstein des Hörder Kohlenwerks (ohne Abb.)
- 6, 7:** Schächte der Zeche Massen (Abb. 6 und 7)
- 8:** Schacht Norm der Zeche Caroline in Holzwickede (Abb. 8)

1 Schacht 1 der Zeche Schleswig des Hörder Kohlenwerks, Neuhammerweg



Abb. 2: Schacht 1 der Zeche Schleswig 1865 (von Mottoni/Stadtarchiv DO)

1855 Teufbeginn, Endteufe 540 m, Solbad von etwa 1860 bis 1925, 1859 erste Zeche im Ruhrrevier mit Schachtfahrung am Seil, 1859-1908 Kohlen- und Eisensteinförderung, Malakoffturm, später Seilbahnen von der Bergehalde zu den Zechen Kurl und Scharnhorst, Schächte nach 1925 verfüllt.

2 Schacht 2 der Zeche Schleswig des Hörder Kohlenwerks, Neuhammerweg



Abb. 3: Zeche Schleswig 1905, rechts Schacht 2, links Schacht 1 der Malakoffturm mit aufgesetztem Fördergerüst. (Hoesch-Archiv)

1855 Teufbeginn, Endteufe 540 m, 1908-1928 Förderung, 1924 Explosion auf der Halde mit elf Toten, nach 1928 verfüllt.

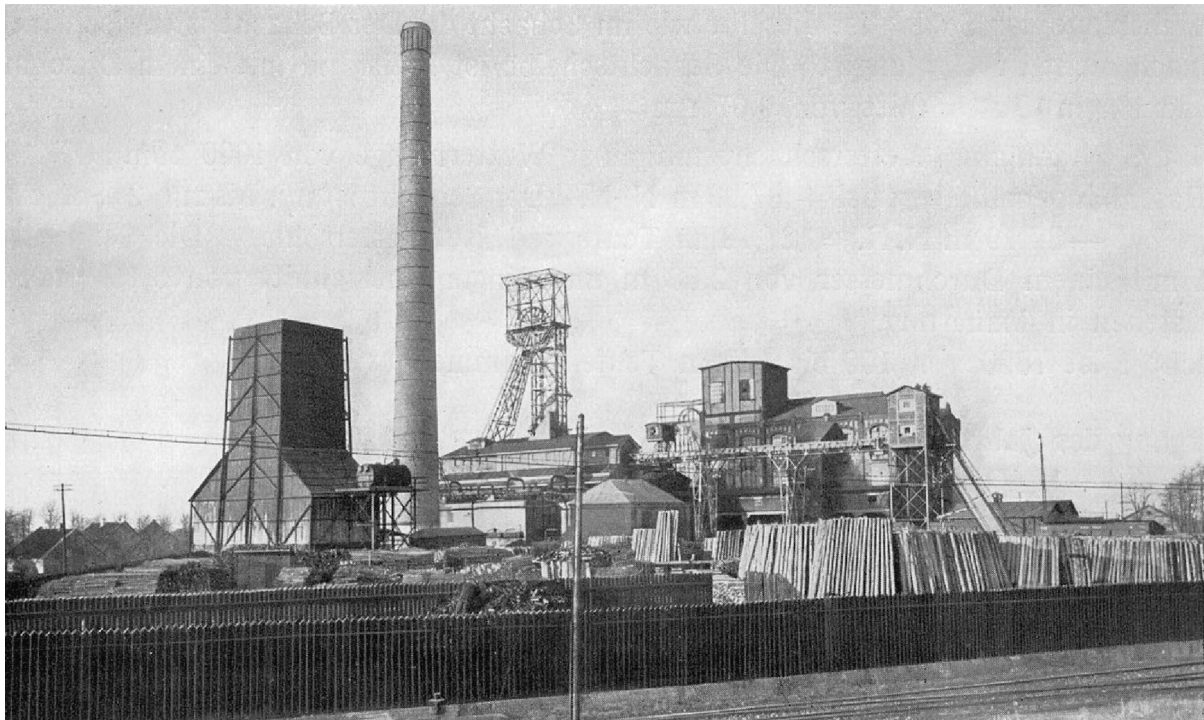
3 Schacht 1 der Zeche Holstein des Hörder Kohlenwerks, Briefsweg



Abb. 4: Schacht 1 der Zeche Holstein um 1910. (Norbert Meier)

1874 Teufbeginn, Endteufe 390 m, 1877-1908 Förderung, nach 1928 verfüllt.

4 Schacht 2 der Zeche Holstein des Hörder Kohlenwerks, Briefsweg



HOLSTEIN 1/2 UM 1925

Abb. 5: Schacht 2 der Zeche Holstein um 1925. (Stadtarchiv DO)

1904 Teufbeginn, Endteufe 500 m, 1908-1928 Förderung, 1935 verfüllt.

5 Schacht Holstein 3 des Hörder Kohlenwerks am Briefsweg (ohne Abb.)

1893 Teufbeginn, Endteufe 155 m, 1894-1927 Luftschacht, 1935 verfüllt.

6 Schacht 1 (Carl) (links) der Zeche Massen am Altwickeder Hellweg



Abb. 6: Schacht 1 (Carl) (links) der Zeche Massen ,1899.
(Stadtarchiv Unna/Norbert Meier)

1855 Teufbeginn, Endteufe 380 m, 1859-1925 Förderung, 1883 Explosion mit 16 Toten, 1963 verfüllt.

7 Schacht 2 (rechts) der Zeche Massen am Altwickeder Hellweg



Abb. 7: Schacht 2 (rechts) der Zeche Massen 1920 (Norbert Meier)

1855 Teufbeginn, Endteufe 555 m, Pumpschacht, 1963 verfüllt.

8 Schacht Norm (Caroline 4) der Zeche Caroline in Holzwickede, Zeche-Norm-Straße,



Abb. 8: *Schacht Norm (Caroline 4) der Zeche Caroline 1980. (Alewelt)*

1831 Teufbeginn, Endteufe 126 m, 1859-1861 Förderung, 1909 verfüllt. Schachtgebäude wegen Flughafenausbaus abgerissen.